

05.09.2014

Der GBC-Insiderindikator & Insideraktie der Woche Kommentar KW 36

Unternehmen: Balda AG

ISIN: DE0005215107

Anlass der Studie: Meldung zu Insiderkäufen

Analysten: Felix Gode, Dominik Gerbing

Rating: Kaufen

Schlusskurs: 3,30 € (04.09.2014; 17:47 Uhr, XETRA)

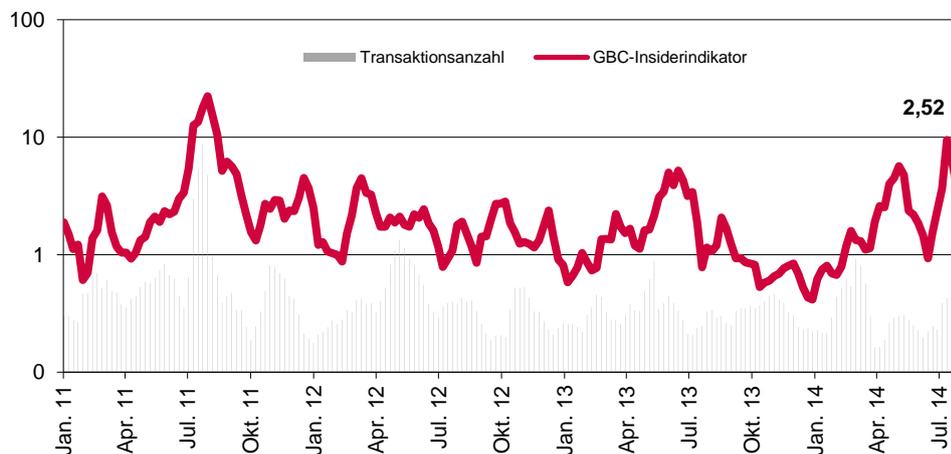
*Katalog möglicher Interessenskonflikte auf Seite 5

Nach dem Dreijahreshoch sinkt der Wert des GBC-Insiderindicators auf ein weiterhin als positiv zu wertendes Niveau von 2,52 – Transaktionsanzahl ebenfalls rückläufig – Insiderkäufe bei der Balda AG

In der abgelaufenen Woche ging es an den Börsen deutlich nach oben. Nachdem es zunächst schien, als würde die Lage in der Ukraine eskalieren, vermeldeten die Nachrichtenagenturen eine Einigung zur Waffenruhe zwischen den Separatisten und der Ukraine. Die am Freitag stattfindenden Gespräche werden zeigen, wie stabil diese Einigung sein wird und ob eine nachhaltige Lösung des Konflikts gefunden werden kann. Darüber hinaus hat EZB-Chef Mario Draghi mit einer erneuten Senkung des Leitzinssatzes sowie dem Ankauf von besicherten Wertpapieren und gedeckten Anleihen die Börsen beflügelt. Im Gegensatz zu den Leitindizes konnte der GBC-Insiderindikator sein hohes Niveau nicht halten.

Während der GBC-Insiderindikator vor drei Wochen noch mit einem Wert von 9,5 auf einem Dreijahreshoch stand, ging dieser in den vergangenen Wochen bei einem ebenfalls rückläufigen Transaktionsvolumen auf ein Niveau von 2,52 zurück. Zwar liegt der Wert weiterhin über Null und ist als positive Stimmungslage zu werten, die Euphorie von Mitte August ist jedoch verfliegen. Den 52 Käufen standen in der vergangenen Woche 21 Verkäufe gegenüber.

GBC-Insiderindikator (4-Wochen-Durchschnitt)



Quelle: insiderdaten.de; GBC AG

Insider-Aktie der Woche (KW 36): Balda AG (WKN 521510) – Insiderkäufe durch den Vorstand; Schlusskurs am 04.09.2014: 3,30 €

Datum	Name Insider	Stellung	Art	Anzahl	Kurs in €	Volumen in €
04.09.2014	Oliver Oechsle	Vorstand	Kauf	1.750	3,27	5.722,00
04.09.2014	Oliver Oechsle	Vorstand	Kauf	1.250	3,15	3.937,50
04.09.2014	Oliver Oechsle	Vorstand	Kauf	1.000	3,14	3.140,00

Quelle: dgap, GBC AG

Die Balda AG ist ein weltweit agierender Anbieter und Hersteller von hochwertigen Kunststofflösungen, die in den Bereichen der Medizintechnik, der Brillenindustrie und der Automobilindustrie sowie weiteren industriellen Spezialgebieten verwendet werden. Der Konzern verfolgt dabei das Ziel eines nachhaltigen und profitablen Wachstums, welches durch eine starke Präsenz in allen großen Wirtschaftsregionen weltweit und eine starke Kundenorientierung erzielt werden soll.

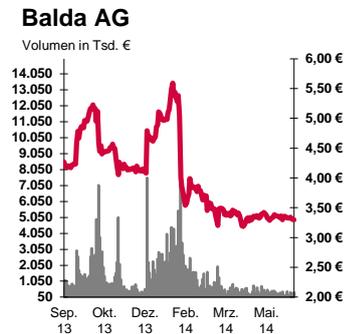
Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2013/2014 schloss die Balda AG den Transformationsprozess und die Integration der beiden in 2012/2013 erworbenen US-Standorte erfolgreich ab. Gleichzeitig wurden defizitäre Geschäftsbereiche abgestoßen und somit die Grundlage für zukünftiges profitables Wachstum gelegt. Aus dem Verkauf der bis zum Jahr 2013 gehaltenen Anteile am taiwanesischen Touchscreen-Hersteller TPK flossen dem Konzern insgesamt 480 Mio. € zu. Nach der Ausschüttung von Sonderdividenden an die Aktionäre hält das Unternehmen weiterhin einen hohen Bestand an verfügbaren finanziellen Mitteln und entsprechend solide ist die Bilanz des Konzerns aufgestellt.

Bei einem abweichenden Berichtsjahr lag die Eigenkapitalquote zum 9-Monats-Bericht am 31.03.2014 bei 91,6 %. Während sich die Bilanzsumme auf 266,65 Mio. € belief, betragen die frei verfügbaren finanziellen Mittel (liquide Mittel, Festgelder und Unternehmensanleihen) 196,08 Mio. €. Der hohe Zahlungsmittelbestand ermöglicht neben der Finanzierung zukünftigen anorganischen Wachstums auch die Ausschüttung weiterer Dividenden.

Bezogen auf das Wachstum des Unternehmens lag die Entwicklung in den ersten 9 Monaten des Geschäftsjahres 2013/2014 mit Umsatzerlösen in Höhe von 51,02 Mio. € (VJ: 39,57 Mio. €) noch leicht unter den Erwartungen des Vorstands. Auf Basis der vorläufigen Zahlen für das Gesamtjahr 2013/2014 wurde mit Umsatzerlösen von 70,50 Mio. € (VJ: 59,90 Mio. €) das prognostizierte Jahresziel dennoch erreicht und lag am unteren Ende der Prognose von 70 bis 80 Mio. €. Für die deutliche Steigerung um 17,7 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist dabei die vollständige Konsolidierung der im vergangenen Jahr erworbenen US-amerikanischen Gesellschaften C. Brewer und HK Plastics (nun Balda Precision Inc.) verantwortlich, welche im Vorjahreszeitraum nur für sechs Monate berücksichtigt wurden.

Beim Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) wiederum, lag der Konzern mit rund 4 Mio. € vor Sondereinflüssen und einer EBITDA-Marge von 5,6 % auf Jahressicht innerhalb der Prognosen. Diese sahen eine positive EBITDA-Marge im einstelligen Prozentbereich vor und wurden entsprechend erreicht.

Nach dem erfolgreich durchgeführten Transformationsprozess plant der Vorstand für das kommende Geschäftsjahr 2014/2015 mit Umsatzerlösen in Höhe von 73 Mio. € bis 78



Mio. € und bei stabilen Wechselkursen mit einem positiven EBIT sowie einer einstelligen EBIT-Marge. Nachdem im abgelaufenen Geschäftsjahr die Grundlage für zukünftiges profitables Wachstum gelegt wurde, ist die Balda AG unserer Einschätzung nach auf einem guten Weg, die gesteckten Ziele erreichen zu können. Die wachsende Anzahl der Bevölkerung bei gleichzeitiger Vereinheitlichung medizinischer Standards weltweit sowie der Trend hinzu leichteren Baugruppentteilen aus Kunststoff dürften dabei positiv beeinflussende Faktoren darstellen.

Bei einem aktuellen Aktienkurs von 3,30 € ergibt sich ein Kurs-Buchwert-Verhältnis (KBV) von nur 0,80. Aufgrund dieser niedrigen Bewertung und der hohen Bilanzsolidität sowie den zukünftigen Wachstumschancen, stellt die Aktie der Balda AG unserer Einschätzung nach einen Kauf dar. Zudem dürften Akquisitionen das Wachstumstempo beschleunigen und es besteht gleichzeitig die Aussicht auf weitere Dividendenzahlungen.

Von den Wachstumsperspektiven und der Finanzkraft der Balda AG ist der von der am 28.01.2014 stattgefundenen Hauptversammlung im Amt bestätigte Vorstand Oliver Oechsle ebenfalls überzeugt. Dieser hat im Volumen von rund 12.800 € am vergangenen Donnerstag Aktien geordert. Auf Basis des Insiderkaufes und der zukünftigen Wachstumsmöglichkeiten sowie der hohen Finanzkraft des Balda Konzerns stellt die Aktie unseren Insiderwert der Woche dar.

In obiger Analyse ist folgender möglicher Interessenskonflikt gemäß Katalog gegeben: -

*Ein Katalog möglicher Interessenskonflikte finden Sie unter:
<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

Hinweis zum GBC Insiderindikator: Wissenschaftliche Untersuchungen und Studien für den deutschen Kapitalmarkt deuten darauf hin, dass Insidertransaktionen wichtige Informationen für den Kapitalmarkt übermitteln. So untermauern empirische Beobachtungen die Vermutung einer Indikatorwirkung von Directors' Dealings für die Geschäftsentwicklung des betreffenden Unternehmens. Zudem lassen sich solche Aktivitäten tendenziell auch als Indikator für die zukünftige Gesamtentwicklung heranziehen, da Informationsträgern von Unternehmen häufig ein antizyklisches Handeln bescheinigt wird.

ANHANG

§1 Disclaimer/ Haftungsausschluss

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Daten und Informationen aus dieser Studie stammen aus Quellen, welche GBC für zuverlässig hält. Darüber hinaus haben die Verfasser die größtmögliche Sorgfalt verwandt, sicherzustellen, dass die verwendeten Fakten und dargestellten Meinungen angemessen und zutreffend sind. Trotz allem kann keine Gewähr oder Haftung für deren Richtigkeit übernommen werden – und zwar weder ausdrücklich noch stillschweigend. Darüber hinaus können alle Informationen unvollständig oder zusammengefasst sein. Weder GBC noch die einzelnen Verfasser übernehmen eine Haftung für Schäden, welche aufgrund der Nutzung dieses Dokuments oder seines Inhalts oder auf andere Weise in diesem Zusammenhang entstehen.

Weiter weisen wir darauf hin, dass dieses Dokument weder eine Einladung zur Zeichnung noch zum Kauf irgendeines Wertpapiers darstellt und nicht in diesem Sinne auszulegen ist. Auch darf es oder ein Teil davon nicht als Grundlage für einen verbindlichen Vertrag, welcher Art auch immer, dienen oder in diesem Zusammenhang als verlässliche Quelle herangezogen werden. Eine Entscheidung im Zusammenhang mit einem voraussichtlichen Verkaufsangebot für Wertpapiere, des oder der in dieser Publikation besprochenen Unternehmen sollte ausschließlich auf der Grundlage von Informationen in Prospekten oder Angebotsschreiben getroffen werden, die in Zusammenhang mit einem solchen Angebot herausgegeben werden.

GBC übernimmt keine Garantie dafür, dass die angedeutete Rendite oder die genannten Kursziele erreicht werden. Veränderungen in den relevanten Annahmen, auf denen dieses Dokument beruht, können einen materiellen Einfluss auf die angestrebten Renditen haben. Das Einkommen aus Investitionen unterliegt Schwankungen. Anlageentscheidungen bedürfen stets der Beratung durch einen Anlageberater. Somit kann das vorliegende Dokument keine Beratungsfunktion übernehmen.

Vertrieb außerhalb der Bundesrepublik Deutschland:

Diese Publikation darf, sofern sie im UK vertrieben wird, nur solchen Personen zugänglich gemacht werden, die im Sinne des Financial Services Act 1986 als ermächtigt oder befreit gelten, oder Personen gemäß Definition § 9 (3) des Financial Services Act 1986 (Investment Advertisement) (Exemptions) Erlass 1988 (in geänderter Fassung), und darf an andere Personen oder Personengruppen weder direkt noch indirekt übermittelt werden.

Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden. Die Verteilung dieses Dokuments in Kanada, Japan oder andere Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz diese Publikation gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen, kanadischen oder japanischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie jeglichen Haftungsausschluss und die vorgenannten Beschränkungen.

Die Hinweise zum Disclaimer/ Haftungsausschluss finden Sie zudem unter:

<http://www.gbc-ag.de/de/Disclaimer.htm>

Rechtshinweise und Veröffentlichungen gemäß §34b Abs. 1 WpHG und FinAnV

Die Hinweise finden Sie zudem im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

§ 2 (I) Aktualisierung:

Eine konkrete Aktualisierung der vorliegenden Analyse(n) zu einem festen Zeitpunkt ist aktuell terminlich noch nicht festgelegt. GBC AG behält sich vor, eine Aktualisierung der Analyse unangekündigt vorzunehmen.

§ 2 (II) Empfehlung/ Einstufungen/ Rating:

Die GBC AG verwendet seit 1.7.2006 ein 3-stufiges absolutes Aktien-Ratingsystem. Seit dem 1.7.2007 beziehen sich die Ratings dabei auf einen Zeithorizont von mindestens 6 bis zu maximal 18 Monaten. Zuvor bezogen sich die Ratings auf einen Zeithorizont von bis zu 12 Monaten. Bei Veröffentlichung der Analyse werden die Anlageempfehlungen gemäß der unten beschriebenen Einstufungen unter Bezug auf die erwartete Rendite festgestellt. Vorübergehende Kursabweichungen außerhalb dieser Bereiche führen nicht automatisch zu einer Änderung der Einstufung, geben allerdings Anlass zur Überarbeitung der originären Empfehlung.

Die jeweiligen Empfehlungen/ Einstufungen/ Ratings sind mit folgenden Erwartungen verbunden:

KAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\geq + 10 \%$.
HALTEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt dabei $> - 10 \%$ und $< + 10 \%$.
VERKAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\leq - 10 \%$.

Kursziele der GBC AG werden anhand des fairen Wert je Aktie, welcher auf Grundlage allgemein anerkannter und weit verbreiteter Methoden der fundamentalen Analyse, wie etwa dem DCF-Verfahren, dem Peer-Group-Vergleich und/ oder dem Sum-of-the-Parts Verfahren, ermittelt wird, festgestellt. Dies erfolgt unter Einbezug fundamentaler Faktoren wie z.B. Aktiensplits, Kapitalherabsetzungen, Kapitalerhöhungen M&A-Aktivitäten, Aktienrückkäufen, etc.

§ 2 (III) Historische Empfehlungen:

Die historischen Empfehlungen von GBC zu der/den vorliegenden Analyse(n) sind im Internet unter folgender Adresse einsehbar:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

§ 2 (IV) Informationsbasis:

Für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) wurden öffentlich zugängliche Informationen über den/die Emittenten, (soweit vorhanden, die drei zuletzt veröffentlichten Geschäfts- und Quartalsberichte, Ad-hoc-Mitteilungen, Pressemitteilungen, Wertpapierprospekt, Unternehmenspräsentationen, etc.) verwendet, die GBC als zuverlässig einschätzt. Des Weiteren wurden zur Erstellung der vorliegenden Analyse(n) Gespräche mit dem Management des/der betreffenden Unternehmen geführt, um sich die Sachverhalte zur Geschäftsentwicklung näher erläutern zu lassen.

§ 2 (V) 1. Interessenskonflikte nach §34b Abs. 1 WpHG und FinAnV:

Die GBC AG sowie der verantwortliche Analyst erklären hiermit, dass folgende möglichen Interessenskonflikte, für das/ die in der Analyse genannte(n) Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen und kommen somit den Verpflichtungen des §34b WpHG nach. Eine exakte Erläuterung der möglichen Interessenskonflikte ist im Weiteren im Katalog möglicher Interessenskonflikte unter § 2 (V) 2. aufgeführt.

Bezüglich der in der Analyse besprochenen Wertpapiere oder Finanzinstrumente besteht folgender möglicher Interessenskonflikt: (-)

§ 2 (V) 2. Katalog möglicher Interessenskonflikte:

- (1) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (2) Dieses Unternehmen hält mehr als 3 % der Anteile an der GBC AG oder einer mit ihr verbundenen juristischen Person.
- (3) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person ist Market Maker oder Designated Sponsor in den Finanzinstrumenten dieses Unternehmens.
- (4) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person war in den vorangegangenen 12 Monaten bei der öffentlichen Emission von Finanzinstrumenten dieses Unternehmens betreffend, federführend oder mitführend beteiligt.
- (5) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit diesem Unternehmen getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (6) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit einem Dritten über dieses Unternehmen getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (7) Der zuständige Analyst hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (8) Der zuständige Analyst dieses Unternehmens ist Mitglied des dortigen Vorstands oder des Aufsichtsrats.
- (9) Der zuständige Analyst hat vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile an dem von ihm analysierten Unternehmen, vor der öffentlichen Emission erhalten bzw. erworben.

§ 2 (V) 3. Compliance:

GBC hat intern regulative Vorkehrungen getroffen, um mögliche Interessenskonflikte vorzubeugen bzw. diese sofern vorhanden, offen zu legen. Verantwortlich für die Einhaltung der Regularien ist dabei der derzeitige Compliance Officer, Markus Lindermayr, Email: lindermayr@gbc-ag.de.

§ 2 (VI) Verantwortlich für die Erstellung:

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) ist die GBC AG mit Sitz in Augsburg, welche als Researchinstitut bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Lurgiallee 12, 60439 Frankfurt) gemeldet ist.

Die GBC AG wird derzeit vertreten durch Ihre Vorstände Manuel Hölzle (Vorsitz), Jörg Grunwald und Christoph Schnabel.

Die für diese Analyse verantwortlichen Analysten sind:

Felix Gode, Dipl. Wirtschaftsjurist (FH), stellv. Chefanalyst
Dominik Gerbing B.A., Finanzanalyst

§ 3 Urheberrechte

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Es wird Ihnen ausschließlich zu Ihrer Information zur Verfügung gestellt und darf nicht reproduziert oder an irgendeine andere Person verteilt werden. Eine Verwendung dieses Dokuments außerhalb den Grenzen des Urhebergesetzes erfordert grundsätzlich die Zustimmung der GBC, bzw. des entsprechenden Unternehmens, sofern es zu einer Übertragung von Nutzungs- und Veröffentlichungsrechten gekommen ist.

GBC AG
Halderstraße 27
D 86150 Augsburg
Tel.: 0821/24 11 33-0
Fax.: 0821/24 11 33-30
Internet: <http://www.gbc-ag.de>

E-Mail:
compliance@gbc-ag.de